

05.07.2015 – Nr. 44

Fahrerlager-Radar vom ADAC GT Masters auf dem Lausitzring

- Brandenburgs Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke besucht ADAC GT Masters
- Kampf gegen die enorme Hitze auf dem Lausitzring
- Pool-Party und Wasserschlacht im Fahrerlager

Ministerpräsident Woidke besucht ADAC GT Masters: Am Sonntag begrüßten Manfred Voit, Vorsitzender des ADAC Berlin-Brandenburg und ADAC Motorsportchef Lars Soutschka einen prominenten Gast auf dem Lausitzring. Dr. Dietmar Woidke, Ministerpräsident des Landes Brandenburg und Schirmherr des ADAC GT Masters auf dem Lausitzring, besuchte die Veranstaltung. Dr. Woidke sah sich in der Startaufstellung des ADAC GT Masters um, verfolgte das Rennen und ehrte nach dem Rennen die Sieger.

Gut be-uhrt: Torsten Schubert, Teamchef des BMW Sports Trophy Team Schubert, kann zukünftig an jedem Handgelenk eine Uhr von Certina tragen. Der Teamchef jedes Laufsiegers erhält in diesem Jahr eine hochwertige Uhr von Certina. Die Mannschaft von Torsten Schubert ist das erste Team, das in diesem Jahr bereits zwei Laufsiege feiern konnte. Am Samstag durfte sich Schubert so über die zweite Certina DS Podium GMT freuen.

Kampf gegen die Hitze: Mit Höchstwerten von jenseits 38 Grad ist das Lausitzring-Wochenende die heißeste Veranstaltung in der Geschichte des ADAC GT Masters. Der Lausitzring reagierte prompt und erlaubte es den Fans größere Mengen Getränke mitzubringen, kostenlos zu duschen und bot Mützen zu Sonderpreisen als Sonnenschutz an. Bonus für die Zuschauer am Lausitzring: Auf den Oberrängen haben die Fans nicht nur beste Sicht auf den kompletten Rennstreckenverlauf, sondern sitzen in luftiger Höhe auch im Schatten. Die Fotografen rund um die Strecke wurden während der Rennen mit Wasser versorgt.

Poolparty: Plantschbecken und Wasserpistolen waren beim ADAC GT Masters der Hit im Fahrerlager. Viele Teams verschafften unter anderem mit kleineren oder größeren Pools eine Abkühlung. Das stattlichste Exemplar eines Pools baute kfzteile24 MS RACING im Fahrerlager neben seinem Truck auf.

Heiße TV-Bilder: Die heißen Temperaturen machten auch der TV-Technik zu schaffen. Um die Liveübertragung des ADAC GT Masters und der ADAC Formel 4 bei SPORT1 bei den hohen Temperaturen zu garantieren, musste der Übertragungswagen am Samstag von außen mit Wasser gekühlt werden.

Wasserschlacht: Eine gefährliche Zone war das Fahrerlager der ADAC Formel 4 am Samstagnachmittag. Die Fahrer der ADAC Formel 4 lieferten sich eine wilde Wasserschlacht. Nicht verschont von den Wasserattacken blieben auch TV-Experte Patrick Simon, der am Ende ebenso durchnäßt war wie die Nachwuchsrennfahrer.

Kiss FM-Hörer zu Besuch: Am Samstag kamen 25 Hörer des Radiosenders Kiss FM zum Lausitzring. Die Radiohörer hatten den Ausflug zum ADAC GT Masters bei einem Gewinnspiel gewonnen und reisten im Partybus mit Moderator „Big Moe“ zur „Liga der Supersportwagen“.

Simon hilft aus: Während der knapp einstündigen Rennunterbrechung im ersten ADAC GT Masters-Lauf am Samstag gönnte sich SPORT1-TV-Experte Patrick Simon keine Pause. Als SPORT1 die Unterbrechung mit einem anderen Programm überbrückte, setzte sich Simon in die Kabine von Dave Richardson, der den englischsprachigen internationalen TV-Live-Feed des ADAC GT Masters kommentiert, und überbrückte mit seinem englischen Kollegen die Unterbrechung.

MEDIA INFORMATION

Tickets inklusive Fahrerlager ab 20 Euro

Fans die das ADAC GT Masters live an der Rennstrecke erleben wollen, erhalten ab sofort Karten für die Rennen in Oschersleben, auf dem Red Bull Ring, auf dem Lausitzring, dem Nürburgring, dem Sachsenring und dem Finale in Hockenheim im Vorverkauf bereits ab 20 Euro inklusive Zugang zum Fahrerlager. ADAC-Mitglieder können bereits jetzt über das ADAC Vorteilsprogramm Tickets zu allen acht Veranstaltungen im Vorverkauf erwerben. Erhältlich sind die Tickets online unter www.adac.de/gt-masters, in allen ADAC Geschäftsstellen, unter www.eventim.de oder in einer von europaweit mehr als 20.000 Vorverkaufsstellen von Eventim.

Das ADAC GT Masters geht in der Saison 2015 in Deutschland, Österreich, Belgien und den Niederlanden bei acht Veranstaltungen mit 16 Rennen an den Start. Auch 2015 ist das ADAC GT Masters wieder live im TV zu sehen. In Deutschland, Österreich und der Schweiz überträgt der neue Live-TV-Exklusivpartner SPORT1 alle 16 Rennen des ADAC GT Masters in voller Länge live. Die Übertragung beginnt an den Rennwochenenden in der Regel um 13 Uhr.

Termine und Veranstaltungsorte ADAC GT Masters 2015:

24.04. – 26.04.2015	etropolis Motorsport Arena Oschersleben
05.06. – 07.06.2015	Red Bull Ring (A)
19.06. – 21.06.2015	Circuit Spa-Francorchamps (B)
03.07. – 05.07.2015	Lausitzring
14.08. – 16.08.2015	Nürburgring
28.08. – 30.08.2015	Sachsenring
18.09. – 20.09.2015	Circuit Park Zandvoort (NL)
02.10. – 04.10.2015	Hockenheimring Baden-Württemberg

Weitere Informationen unter www.adac.de/gt-masters

Pressekontakt

ADAC GT Masters

Oliver Runschke
Mobil: +49 (0) 176 222 18308, E-Mail: oliver.runschke@mac.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation & Sponsoring
Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/gt-masters